



BERNRIEDER
FREUNDESKREIS DES
BUCHHEIM-MUSEUMS
DER PHANTASIE E. V.

Einladung

zur Führung durch die Ausstellung

Über die Welt hinaus. Der Blaue Reiter.

Lenbachhaus, Luisenstraße 33, 80333 München

Wir freuen uns Ihnen zwei Führungen am Dienstag, 2. Juni 2026 anbieten zu können:

1. Führung Beginn 15:15 Uhr Treffpunkt um 15:00 im Atrium des Lenbachhauses
2. Führung Beginn 16:15 Uhr Treffpunkt um 16:00 im Atrium des Lenbachhauses

Dürfen wir Sie bitten, Ihre Tickets bereits vorab an der Kasse zu erwerben.

€10,00 regulär, Senioren €6,00.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts formierte sich in München ein Kreis von Künstlerinnen und Künstlern mit einer Vision. Sie hatten das gemeinsame Ziel, die Kunst zu erneuern und die Gesellschaft zu verändern.

Besonders wichtig in diesem Unterfangen waren die beiden Ausstellungen der Redaktion Der Blaue Reiter in München 1911–12. Der Titel nahm explizit Bezug auf das Vorhaben des Almanachs: Dieses programmatische Jahrbuch etablierte den Blauen Reiter als Teil eines weltweiten, epochen- und gattungsüberschreitenden Kunstschaffens. Der Blaue Reiter war jedoch mehr als das: Er basierte auf einem Netzwerk des Austauschs, das kulturelle Unterschiede als kreative Ressource verstand. In einem transnationalen Dialog – vom Deutschen Kaiserreich und Frankreich bis ins Russische Reich und in die USA – schufen die Beteiligten neue Bildsprachen für eine sich wandelnde Welt. Viele von ihnen lebten unkonventionelle Lebensentwürfe, stellten Geschlechterrollen in Frage und suchten nach neuen Formen der Darstellung jenseits bürgerlicher Normen.

Die Ausstellung rückt ihre wegweisenden Errungenschaften in den Mittelpunkt – von Franz Marcs symbolischer Farbtheorie über Wassily Kandinskys Abstraktionen bis hin zu Alexander Sacharoffs performativen Grenzüberschreitungen. Besonderes Augenmerk gilt den Künstlerinnen, die – für ihre Zeit ungewöhnlich sichtbar – eine zentrale Rolle in der Bewegung spielten. Neben Gabriele Münters expressiver Malerei treten ausdrucksstarke Selbstporträts von Elisabeth Epstein, die dramatischen Gemälde der Kosmopolitin Marianne von Werefkin und Maria Franck-Marcs hintergründige Stillleben und utopische Kinderwelten.

Bedeutende Neuzugänge zur Sammlung des Lenbachhauses wie die großformatigen abstrakten Kompositionen von Wilhelm Morgner oder sozialkritische Werke von Emmy Klinker und Albert Bloch sind erstmals zu sehen. Mit über 240 Arbeiten eröffnet die Ausstellung neue Perspektiven auf eine der bedeutendsten Bewegungen der europäischen Avantgarde und zeigt, wie aktuell ihre Fragen nach Emanzipation, ästhetischer Praxis und gattungsübergreifenden Innovationen auch heute sind. Der Blaue Reiter verstand Kunst als Botschaft und nicht als bloßes Problem der (schönen) Form. So beschreibt Else Lasker-Schüler 1911 in einem Gedicht die Suche nach einem weiteren Horizont mit den Worten: "Über die Welt hinaus." Text: Lenbachhaus

Die Führungen sind für die Teilnehmer kostenfrei. Es können **pro Führung max. 15 Personen** teilnehmen. Es gilt der Eingang Ihrer Anmeldung. Gäste sind willkommen, wir bitten aber um Verständnis, dass unsere Mitglieder bei Überbuchung Vorrang genießen.

Bitte melden Sie sich **ab 22. Mai 2026 verbindlich** per E-Mail bei Silvie Braun silviebraun@icloud.com oder per Brief (bitte Telefonnummer für Bestätigung angeben) Gertrud Bayer Waxensteinstr. 3, 82347 Bernried an.

Eine große Bitte: Bitte informieren Sie uns, wenn Sie trotz Anmeldung nicht an Ihrer gebuchten Führung teilnehmen können.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen kunstreichen Nachmittag,
der Vorstand und die Beiräte des Freundeskreis des Buchheim Museum

www.freundeskreis-buchheimmuseum.de